

Wir
begeistern mit
Blumen

Das grüne Blatt



Luggi – unser Sunnyboy

.....
*Die Pflanze des Jahres des
Bayerischen Gärtnerei-
Verbandes.*



Lust auf frisches Grün

.....
*Besuchen Sie unseren Tag der
offenen Gärtnerei.
Fr 27.04.18 und Sa 28.04.18*



Sonderöffnungszeiten

.....
*Nutzen Sie die längeren
Öffnungszeiten Ende April
und im Mai*

EDITORIAL



VEREHRTE KUNDEN UND FREUNDE UNSERES HAUSES!

Wir freuen uns auf die kommende Pflanzzeit. Diesen Satz hören wir von vielen unserer Kunden. Und zwar bereits im Frühling, wenn wir mit Stiefmütterchen und kleinen Narzissen, Primeln und vielem mehr die ersten Blütenfarben ins Jahr zaubern. Auch uns geht es so, dass wir das Frühjahr kaum erwarten können. Dies hat zum Teil auch pragmatische Gründe, denn auf der einen Seite sind im März unsere Häuser noch prall gefüllt mit Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht und der ganzen Vielfalt des Frühlings. Auf der anderen Seite stehen unsere Geranien, Begonien, ja der ganze Sommerflor bereit und will sich auf unseren Tischen frei entfalten können. Da ist für uns Gärtner genaue Planung und Improvisation angesagt, da wir hier vor Ort selbst produzieren. Gerade zum Wonnemonat Mai warten wir mit vielen Balkonideen auf. Die Kulturzeit, die in unseren Pflanzen steckt lässt sich nur schwer errahnen. Sämlinge aussäen, dann pikieren, in die passenden Kulturgefäße topfen, sind die Arbeiten, die ausgeführt werden müssen. Aber all unsere Kulturen haben unterschiedliche Ansprüche an Licht, Wärme, Wasser, Dünger, Platzbedarf und vielem mehr. Und so sind wir zu Beginn der Pflanzzeit stolz auf unsere Pflanzen und wollen dies Ihnen auch zeigen. Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie am letzten Freitag und Samstag im April zu einem Besuch in unsere Gärtnerei. Der an beiden Tagen stattfindende Tag der offenen Gärtnerei soll gerade Ihnen, unseren lieben Kunden, viele Inspirationen bringen.

Mit Frühlingsgrüßen

*Hermann, Karin und Alexandra
Berchtenbreiter*

UMDENKEN AM FRIEDHOF

Gut sieben Jahre sind vergangen, seit wir angefangen haben, am Friedhof umzudenken und organisch biologische Zuschlagstoffe und Dünger für Böden und Substrate zu verwenden.

Gerade am Friedhof ist ein gesunder und lebender Boden sehr wichtig, da dieser durch regelmäßige Beerdigungen oder Beisetzungen stark beansprucht wird. Hier greifen Zuschlagstoffe, die ein Gleichgewicht in der Bodenfauna halten. Im Gegensatz zu den mineralischen Düngern belasten die von uns verwendeten organischen Dünger den Mutterboden nicht weiter. Die verwendeten Zuschlag-

stoffe können aber durch die Zugabe von Mykorrhiza Bodenpilzen noch mehr: Zum Beispiel wird die Aufnahmekapazität der Pflanze von Wasser und Nährstoffen um ein Vielfaches vergrößert. Die Maßnahmen haben dazu geführt, dass unsere Böden wieder im Gleichgewicht stehen und somit ein gesundes Pflanzenwachstum begünstigt wird. Nicht zuletzt sollte erwähnt werden, dass unser Lieferant das von uns verwendete Friedhofssubstrat nach unseren ganz individuellen Anforderungen mischt. Das Substrat fügt sich somit gut in unser organisch biologisches Gesamtkonzept ein, da es torf reduziert ist und die Basis aus Komposterde besteht.



LUGGI – UNSER SUNNYBOY

Die Pflanze des Jahres des Bayerischen Gärtnerei-Verbandes

Ein Klassiker und doch ganz neu ist die diesjährige Pflanze des Jahres in Bayern. Außergewöhnlich treu und verlässlich. Aber von welcher Pflanze ist die Rede? Von der Ringelblume, die jeder kennt. In vielen traditionellen Gärten hat sie ihren Platz. Der „Luggi“, wie wir Gärtner in Bayern ihn liebevoll nennen, ist ein echter Sunnyboy und den ganzen Sommer über treu. Anders als die traditionellen Ringelblumen wächst er nicht aus Samen sondern aus Stecklingen. Dementsprechend haben alle Exemplare die gleichen wertvollen Eigenschaften: Sie widerstehen dem Mehltau und blühen bis zum ersten Frost oder sogar länger. Denn der „Luggi“ hält auch kühle Temperaturen aus. Noch dazu blüht er besonders üppig und strahlt auch bei trübem Wetter. Seine zahllosen orangen Blüten haben es uns bayerischen Gärtnern so angetan, dass wir sofort alle verfügbaren Pflanzen sicherten. Den „Luggi“ in orange gibt es



daher ganz exklusiv nur bei uns bayerischen Gärtnern. Ebenfalls bekommen Sie den gelb blühenden „Bruder“ bei uns. Er blüht genauso üppig und anhaltend und ist somit auch ein echter „Sunnyboy“. Im Garten verbreiten beide gerne Bauerngartenflair. Auf dem Balkon sorgen sie für eine natürliche Note. In einem trendigen Gefäß werden sie zu einem leuchtenden Blickfang, gerade auch für die stylischen

Terrassen und Balkone. „Luggi“ füllt große Gefäße und eignet sich bestens als Partner weiterer Sommerstars. Ob solo oder mit Begleitung: Dieser Sunnyboy ist ein Geschenk für einen selbst oder für andere. Er liefert mühelos gute Laune und sonnige Momente einen ganzen Sommer lang.

„Luggi“ und seine Begleiter stellen wir ab dem Tag der offenen Gärtnerei am 27. und 28. April 2018 vor.

ENGAGEMENT TRÄGT FRÜCHTE



Unsere Auszubildende Sofia Gkaisarlidou hat Anfang März beim Nachwuchswettbewerb „Heinz-Czeiler-Cup 2018“ auf der Garten München teilgenommen. Die Teilnahme von Auszubildenden aus unserem Hause an diesem Wettbewerb hat bei uns Tradition. Denn hier bekommen unsere Auszubildenden einen Vorgeschmack auf die Prüfungssituation und können sich kreativ und gestalterisch betätigen.

Der Strauß zum Thema „Vielfalt des Frühlings“ begeisterte die Jury und wurde mit 98 Punkten bewertet. Aber auch das Gesteck mit einer Tulpenvielfalt aus unserer Giesinger Gärtnerei verzauberte das Publikum.

Das Highlight war jedoch der Raumschmuck mit einem Ausschnitt einer Berglandschaft. Hier wurde das vorgegebene Thema Wohnwelt „Alpine“ hervorragend umgesetzt.

Wir sind sehr stolz auf unsere Sofia. Mit dem zweiten Platz bei diesem Wettbewerb hat sie bewiesen, welche floristischen Fähigkeiten in ihr stecken. Derartige Ergebnisse beflügeln uns, uns auch zukünftig bei der Ausbildung des Berufsnachwuchses sehr zu engagieren.

EINBLICKE IN UNSERE GÄRTNEREI



Name: Barbara Köver

Alter: 31 Jahre

Beruf: Gartenbauingenieurin mit dem Schwerpunkt Zierpflanzen. Das Studium absolvierte ich in Ungarn. Ich bin jetzt in meine Heimatstadt München zurückgekehrt und lebe hier mit meinem Partner und unserem gemeinsamen kleinen vierjährigen Sohn.

Aufgabengebiete bei Berchtenbreiter: Kundenbetreuung rund ums Grab. Der Bereich Friedhofsgärtnerei ist für mich noch neu und ich freue mich auf die vielen Erfahrungen, die ich in der nächsten Zeit machen werde. Beeindruckend empfinde ich die große Anzahl der Kunden und der vielen Gräber. Daher bitte ich um etwas Geduld und Nachsehen, bis ich alles kenne. Geradezu faszinierend ist es für mich, wie unterschiedlich und individuell man Gräber gestalten kann, obwohl sie eigentlich dieselbe Größe haben. Um diese Erfahrungen zu machen, war es für mich keine Frage, für welche Gärtnerei in München ich mich entscheiden sollte. Bei Berchtenbreiter wird Wissen von Generation zu Generation weitergegeben und die Gärtnerei produziert Pflanzen lokal in München.

Was sie in unserem Betrieb am meisten beeindruckt: Nach längerer Suche nach einer schönen Gärtnerei bin ich auf den Betrieb Berchtenbreiter gestoßen und habe mich sofort „verliebt“. Beeindruckt hat mich die Vielfalt der selbst produzierten Pflanzen, die modernen Gewächshäuser, das neue Blumenhaus und die Größe des Betriebs mitten in der Stadt - direkt am Mittleren Ring.

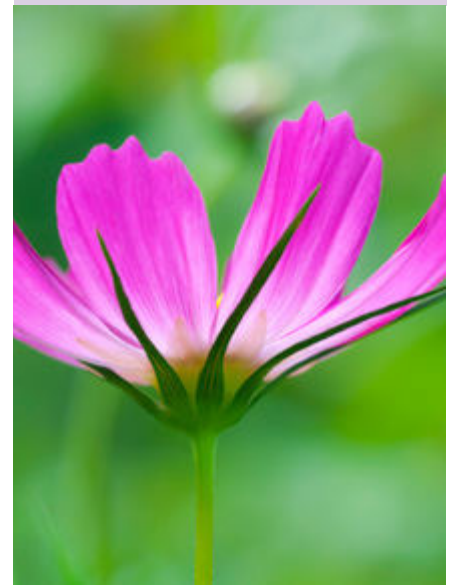
LUST AUF NEUE IDEEN UND FRISCHES GRÜN?

Tag der offenen Gärtnerei am Freitag, 27.04.2018 und Samstag 28.04.2018.

Kommen Sie Ende April bei uns vorbei und lassen Sie sich von den verschiedensten Pflanzen, Werkstücken und Ideen inspirieren. Anlässlich des Saisonstarts bieten wir 10% Sonder-Rabatt auf alle bei uns gekauften und sofort mitgenommenen Produkte. Gerne bepflanzen wir an diesen beiden Tagen Ihre Balkonkästen, ohne die benötigte Erde und den Dauerdünger zu berechnen. Das Angebot gilt nur beim Kauf unserer Pflanzen und sofortiger Mitnahme der Kästen. Unser kompetentes Fachpersonal gibt Ihnen Tipps zur richtigen Pflanzenauswahl.

Zusammen mit unserem Team freuen wir uns, Sie in unserem grünen Familienbetrieb begrüßen zu dürfen!

Familie Berchtenbreiter und Team.



SONDERÖFFNUNGSZEITEN ZUM SAISONSTART

am 27. und 28. April und im Mai 2018:
Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 8.30 – 16.00 Uhr

Berchtenbreiter GmbH
Schwanseestraße 57
81549 München
Telefon 089 699 6853
info@berchtenbreiter.de
www.berchtenbreiter.de

DAS PFLEGEZEICHEN AM GRAB

Kennzeichnung am Friedhof

Seit Jahren haben wir unsere Pflegegräber mit einem BERCHTENBREITER-Pflegezeichen versehen. Schon öfters wurden wir darauf angesprochen, welche Bedeutung



diese Zeichen, das es auch mit zusätzlichem Signet „Dauer-Grabpflege“ gibt, auf sich hat.

Wir benötigen diese Zeichen, um die von uns betreuten Gräber immer zu finden. Gerade wenn neue Mitarbeiter unterwegs oder Auszubildende dabei sind. Die Pflegezeichen kennzeichnen die von uns betreuten Gräber. Oft gibt es am Friedhof Rückfragen und dann können wir weiterhelfen. Außerdem gibt die Kennzeichnung unseren Kunden die Sicherheit, dass ihr Grab gepflegt wird. Das bedeutet ganz klar für uns: Ein Grab mit BERCHTENBREITER-Schild muss top und Werbung für unseren Betrieb sein. Ein Pflegezeichen mit Zusatz „Dauer-Grabpflege“ kommt zum Einsatz, wenn mit uns bzw. der Treuhandgesellschaft Bayerischer Friedhofsgärtner ein mehrjähriger Grabpflegevertrag – oftmals auch als Vorsorge-Vertrag – besteht.